

// Berufliche Bildung & Weiterbildung //



Berufsbildende Schule mit Zukunft - Potenziale nutzen!

13.-14. Juni 2024
Gustav-Stresemann-Institut
Bonn

Liebe Kolleg:innen,

die berufsbildenden Schulen sind derzeit im Mittelpunkt eines bedeutenden Transformationsprozesses, der unsere Bildungslandschaft maßgeblich prägt. Als unverzichtbare Säule in der Vorbereitung auf Berufsausbildungen, der Berufsausbildung selbst, der Vermittlung höherer Bildungsabschlüsse und der beruflichen Weiterbildung übernehmen sie eine tragende Rolle. Sie fördern die gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen und tragen entscheidend zur Deckung des wachsenden Fachkräftebedarfs bei.

Angesichts gesellschaftlicher Transformationsprozesse ist es die Aufgabe der berufsbildenden Schulen, den jungen Menschen zukunftsorientiert und professionell zu vermitteln, welche Gestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten wir bei Themen wie dem digitalen Wandel, der Nachhaltigkeit oder der Zuwanderung haben. Dies geschieht trotz sinkender Ausbildungszahlen, Lehrkräftemangels und rasanter Digitalisierung. Der Bildungs- und Erziehungsauftrag, der im Grundgesetz verankert ist, erfordert von allen berufsbildenden Schulen, über fachspezifische Kompetenzen hinaus auch die Persönlichkeit der Lernenden zu stärken. Die engagierten Kolleg:innen an den Schulen leisten bereits beachtliche Arbeit und verdienen förderliche und zukunftsfähige Rahmenbedingungen.

Bedingt durch unzureichende bildungspolitische Rahmenseetzungen und strukturelle Herausforderungen sind die Potenziale berufsbildender Schulen allerdings noch lange nicht ausgeschöpft! Diese Tagung greift zentrale Entwicklungsbereiche des Transformationsprozesses auf, bestimmt den derzeitigen Stand im Prozess und formuliert Handlungsfelder und -ziele für eine deutlichere Kraftanstrengung von Seiten der Politik und Arbeitgeber:innen. Es ist an der Zeit, die Potenziale berufsbildender Schulen besser auszuschöpfen, um den stetig steigenden gesellschaftlichen Herausforderungen gerecht zu werden und den Bildungs- und Erziehungsauftrag zukunftsfähig zu gestalten.

Die Tagung wird in Vorträgen und Fachforen verschiedene zentrale Entwicklungsbereiche thematisieren, darunter die Inklusion im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention, die Integration zugewanderter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, die Sicherung der Lehrkräfte und des Personals, die Weiterentwicklung der Berufsorientierung und des Übergangssystems, die Bildung für nachhaltige Entwicklung und die Notwendigkeit von Demokratieerziehung in unserer Zeit. Wir werden gemeinsam mit Vertreter:innen der jungen Menschen, Wissenschaft, Politik und Arbeitgeber:innen diese drängenden Fragen diskutieren.

Wir freuen uns auf Deine/Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüße

Ralf Becker
GEW-Vorstandsmitglied Berufliche Bildung
und Weiterbildung
ralf.becker@gew.de

Helena Müller
GEW-Referentin Berufliche Bildung
und Weiterbildung
helena.mueller@gew.de

Martin Neumann, Dagmar Heinisch-Weiser
GEW-Bundesfachgruppe Gewerbliche Schulen
-Vorsitzender und stv. Vorsitzende-

Christina Kunze, Britta Delique
GEW-Leitungsteam Bundesfachgruppe
Kaufmännische Schulen

Programm

Donnerstag, 13.06.2024

12:00 **Ankommen und Begrüßungsimbiss**

13:00 **Grußworte**

Maike Finnern (GEW-Vorsitzende)

Ralf Becker (GEW-Vorstandsmitglied Berufliche Bildung und Weiterbildung)

Dr. Monika Hackel (BiBB)

13:30 „Gesellschaftliche Herausforderungen an das Ausbildungssystem“

Prof. Dr. Birgit Ziegler (TU Darmstadt)

14:30 „Potenziale berufsbildender Schulen nutzen: Erkenntnisse aus dem DGB- Ausbildungsreport“

Kristof Becker (DGB-Bundesjugendsekretär)

15:10 **Kaffeepause**

15:30 **Fachforen** mit Expert:innen

1. **Inklusion**

Prof. Dr. Ruth Enggruber (HSD) und Kirsten Vollmer (BiBB)

Moderation: Gudrun Harries und Morten Mensing (GEW S-H)

2. **Integration**

Dr. Nikolai Huke (Universität Hamburg) und Daniel Wunsch (GEW B-W)

Moderation: Amrey Depenau (GEW Hamburg) und Doris Weber (GEW Bayern)

3. **Lehrkräfte- bzw. Personalbedarf**

Dr. Ansgar Klinger (GEW NRW) und Michael Futterer (GEW B-W)

Moderation: Herbert Hannebaum und Caroline Muñoz del Rio (GEW Berlin)

4. **Digitalisierung/Transformation**

Dr. Birgita Dusse (GEW-HV) und Paula Risius (Institut der deutschen Wirtschaft)

Moderation: Björn Rützenhoff (GEW NRW) und Conny Rubach (GEW Berlin)

5. **Berufsorientierung/Übergangssystem**

Prof. Dr. Susan Seeber (Universität Göttingen) und Swantje Hüsken (GEW Bremen)

Moderation: Karsten Krüger und Carmen Rehkopf (GEW Bremen)

6. **Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Prof. Dr. Harald Hantke (Universität Lüneburg) und Christian Balzarek (GEW NRW)

Moderation: Detlef Duwe (GEW NDS), Kai Otulak (GEW B-W) und Kai Kobelt (GEW Hamburg)

7. **Internationales/Erasmus+**

Michael Graf-Jahnke (GEW Bremen), Andrea Stein (Geschäftsführerin der EU-

Geschäftsstelle für Berufliche Bildung - Bezirksregierung Arnsberg) und Harun Demircan (GIZ)

Moderation: Klemens Lüchtefeld (GEW NRW)

18:00 Ende des ersten Tages

Ab 19:00 Abendprogramm: Brauereiführung im „Brauhaus Bönnsch“ mit anschließendem Abendessen

Freitag, 14.06.2024

09:00

Eröffnung des zweiten Tages

Ayla Çelik (GEW-Vorsitzende NRW)

09:15

Ergebnissicherung der Foren

Marktplatz

10:30

Kaffeepause

10:45

Podiumsdiskussion mit Eingangsstatements

Was sind die Vorstellungen zur „berufsbildenden Schule der Zukunft“ und welche Aufgaben hat diese? und: Bezug auf die Forenergebnisse

- Ralf Becker (GEW-Vorstandsmitglied Berufliche Bildung und Weiterbildung)
- Elke Hannack (DGB stv. Vorsitzende)
- Dr. Barbara Dorn (Abteilungsleiterin Bildung BDA)
- Prof. Dr. Birgit Ziegler (TU Darmstadt)
- Dr. Monika Hackel (Leiterin Abteilung 2 – Struktur und Ordnung der Berufsbildung, BiBB)
- Petra Jendrich (KMK) (*angefragt*)
- Dr. Johanna Börsch-Supan (Abteilungsleiterin Allgemeine und berufliche Bildung BMBF)

Moderation: Lea Karrasch

12:45

Ausblick

Ralf Becker (GEW-Vorstandsmitglied Berufliche Bildung und Weiterbildung)

13:00

Abschluss mit Imbiss